



PETER TROPPOCHER GMBH

DER Tiroler Energielieferant setzt auf modernste IT- Technologien zur Erfüllung seiner Kundenanforderungen

DIE HERAUSFORDERUNG:

Die Firma Peter Troppacher GmbH war seit 1999 selbständiger Partner im Verbund der AVIA-Gruppe. Strategische Überlegungen im Jahr 2014 führten zur Entscheidung, sich aus der Gruppe zu lösen und sich neu zu vernetzen.

Dabei galt es, neben den vertraglichen Verflechtungen vor allem technische Verflechtungen durch gemeinsame Nutzung von IT-Lösungen (komplette ERP-Lösung) sowie Tankstellensteuerung und Abrechnungen zu entflechten und komplett neu aufzustellen. Die gemeinsame Vermarktung über avia.at musste ebenfalls neu gestaltet und umgesetzt werden [www.troppacher.at] Nicht zuletzt musste ein komplett neues System in Betrieb genommen und die Mitarbeiter geschult werden.

DIE UMSETZUNG:

Die Firma Troppacher beauftragte uns mit der Konzeption einer entsprechenden Lösung. Im Rahmen eines Business Process Reengineering wurde gemeinsam mit der Geschäftsleitung der Fa. Troppacher eine neue Branchenlösung gesucht. Im Erkennen, dass der künftige Bedarf an IT-gestützten Lösungen nach oben offen ist, wählten wir eine Cloudvariante zur Abbildung der notwendigen IT-Infrastruktur.

In einem Business Process Reengineering wurden die neuen Strukturen geschaffen und implementiert. Die Mitarbeiter wurden mit dem neuen System vertraut gemacht. Im Rahmen eines KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) wurden die anfänglichen Hindernisse und Erschwernisse überwunden und gelöst. Der permanente KVP im Unternehmen ermöglicht es heute, die Erfordernisse der Kunden zu erfüllen und deren Erwartungen zu übertreffen! Wir haben den gesamten Umstellungsprozess mit der Methodik eines Change Management – Management of Change entwickelt und begleiten das Unternehmen bis heute.

DIE LÖSUNG:

Die skalierbare, Cloud-basierte Lösung bildet sämtliche Geschäftsprozesse der Peter Troppacher GmbH ab. Das gesamte IT Management wurde outgesourced und wird von externen Spezialisten betrieben. Derzeit laufen im virtuellen Rechenzentrum sieben Hochleistungsserver. Die Verwaltung der Rechner erfolgt zentral. Sämtliche Server unterliegen einem permanenten Überwachungsprozess, die Sicherungen erfolgen mehrmals täglich automatisiert.

Die Infrastruktur der Tankstellen ist über VPN an das virtuelle Rechenzentrum angebunden. Ein zentraler Server stellt über Gruppenrichtlinien sämtliche benötigten APPs den Usern zur Verfügung. Die Mitarbeiter arbeiten auf Terminals – somit ist eine Datenintegrität gewährleistet und die strengen Compliance-Anforderungen der Firma Troppacher erfüllt.

Die notwendigen Updates sowie die stark reduzierte IT-Betreuung wird von einem externen Unternehmen, welches von der Geschäftsleitung der Firma Troppacher nach Ausschreibung und Lieferantenaudit durch uns ausgewählt wurde, erledigt. Diese prozesskonformen Arbeiten werden im Rahmen eines Prozessreportings an uns und an die Geschäftsleitung der Firma Troppacher regelmäßig berichtet.

Die Firma Troppacher kann sich somit ausschließlich ihrem Kerngeschäft widmen: der Versorgung Ihrer Kunden mit Energie!



“ Mit der von Hannes Krösbacher ausgearbeiteten Lösung war es möglich, innerhalb von kurzer Zeit ein hochkomplexes ERP-System, welche alle unsere Anforderungen erfüllt, im Unternehmen einzuführen, ohne dafür eigenes IT Know-How aufzubauen.

Die Umsetzung der Lösung und die dadurch gewonnenen Möglichkeiten, künftige Anforderungen abbilden zu können, schafft den Freiraum, den wir für ein nachhaltiges Wachstum benötigen. ”

Hermann Eigentler, GF Handel



“ Die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen und Ihre Erwartungen zu übertreffen war schon immer Ziel unserer Qualitätspolitik. Mit dem neuen System haben wir einen weiteren Meilenstein dahin gelegt. ”

Peter Eigentler, GF Tankstellen